

EIPA verleiht den Alexis de Tocqueville Preis 2001 an den Europäischen Bürgerbeauftragten

Pressemitteilung Nr. 23/2001 - 27/08/2001

Das Institut *European Institute of Public Administration* (EIPA) hat den Alexis de Tocqueville Preis 2001 an den Europäischen Bürgerbeauftragten, Jacob Söderman, für seinen bedeutenden Beitrag zur Verbesserung der öffentlichen Verwaltung in Europa verliehen.

Der Wissenschaftliche Rat und Gouverneursrat von EIPA haben Herrn Söderman aufgrund seiner unermüdlichen Arbeit, um den Zugang zu Dokumenten für Europäische Bürger zu verbessern und die Transparenz hinsichtlich der Arbeitsweise der Organe der Europäischen Union zu erhöhen, ausgewählt. Seit 1995 im Amt des Europäischen Bürgerbeauftragten hat er seinen Beitrag dazu geleistet, dass die europäische öffentliche Verwaltung Bürgerrechten mehr Bedeutung beimisst. Er hat zur zunehmenden Kenntnis von der EU-Verwaltung beigetragen. Weiterhin stellen seine Berichte einen Grundstein der europäischen Verwaltungswissenschaft dar. Herr Söderman, Jurist, war parlamentarischer Bürgerbeauftragter in Finnland sowie Mitglied des Finnischen Parlaments und der Finnischen Regierung (Justizminister, Minister für Soziales und Gesundheit).

In 2001 wird EIPA zum achten Male den Alexis de Tocqueville-Preis verleihen, um des bedeutenden Politikwissenschaftlers, Historikers, Philosophen und Politikers zu gedenken. Der Preis wurde zuvor unter anderem an den italienischen Professor Sabino Cassese und den spanischen Professor Eduardo García de Enterría verliehen, zwei herausragende Wissenschaftler in öffentlichem Recht und Verwaltungsrecht, die jeweils in 1997 und 1999 ausgezeichnet wurden. Im Jahre 1989 erhielt Herr H. E. Otto von der Gablentz den Preis für seine Leistung bei der Modernisierung der Tätigkeiten des diplomatischen Korps im Rahmen der bilateralen Beziehungen zwischen den Mitgliedsstaaten der Gemeinschaft. Lord Rayner erhielt als erster den Preis im Jahre 1988 für seine Schlüsselrolle in der Modernisierung der Zentralregierung und des öffentlichen Dienstes im Vereinigten Königreich.

Die Preisverleihung wird am 21. November 2001 in Maastricht als Teil der Feierlichkeiten zum 20jährigen Bestehen von EIPA stattfinden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Herrn Professor Gérard Druésne, Generaldirektor EIPA (+31 43 - 3296202) bzw. konsultieren Sie: <http://eipa.nl> [Link]**Für weitere Informationen zum Europäischen Bürgerbeauftragten konsultieren Sie bitte:** <http://www.ombudsman.europa.eu> [Link]



Postal Address: Business Address: P.O. Box 1229, NL-6201 BE Maastricht O.L. Vrouweplein
22, Maastricht Tel.31-(0)43-32 96 222, Fax 31-(0)43-32 96 296, E-Mail: eipa@eipa-nl.com
[Link], Website: <http://www.eipa.nl> [Link]